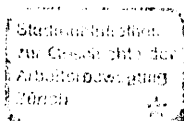


Jean Ziegler

POLITISCHE SOZIOLOGIE  
DES NEUEN AFRIKA

*Ghana, Kongo-Leopoldville, Ägypten*

Nymphenburger Verlagshandlung



# Inhalt

Vorwort zur deutschen Ausgabe	9
-------------------------------	---

## ERSTER TEIL · DER KLASSENKAMPF IN AFRIKA

I. Einführung	13
II. Der Begriff der Entfremdung	19
III. Der Klassenkampf	26
IV. Es gibt kein afrikanisches Proletariat	32
V. Soziale Klasse und politische Gewalt	37

## ZWEITER TEIL · DIE REPUBLIK GHANA (1957-1962)

I. Einführung	41
II. Die wirtschaftliche Infrastruktur	43
III. Die Entstehung der revolutionären Bewegung	47
1. Vorbemerkungen	47
2. Die Periode von 1471 bis 1901	47
3. Die Periode von 1901 bis 1945	51
4. Die ersten Forderungen	53
5. Die Entstehung der Organisation	55
6. Der Unabhängigkeitskampf	58
IV. Die revolutionäre Bewegung an der Macht	61
1. Die Ideologie der CPP	61
a) Die persönliche Entwicklung Nkrumahs	61
b) Die drei Grundthesen der CPP	64
c) Die optimale Entwicklungszone	66
2. Die Leistungen der CPP-Regierung	69
a) Die Afrikanisierung der Kader	69
b) Schulreform und Ausbau des Gesundheitswesens	70
c) Die Schaffung eines Wirtschaftssektors unter öffentlicher Kontrolle	71
d) Die Auffächerung der Produktionszweige	74
e) Die zunehmende Abschaffung des Privateigentums	75
V. Die Krise von 1961 bis 1962	78
1. Die Knebelung der Gewerkschaften	78
a) Vorbemerkungen	78

b) Der Werdegang der ghanesischen Gewerkschaftsbewegung	79
c) Die »Industrial Relations Act«	81
d) Der Generalstreik vom Herbst 1961	84
2. Die illegale Opposition	88
a) Die Vernichtung der parlamentarischen Opposition	88
b) Terrorismus in den Städten	89
VI. Der Zerfall der revolutionären Bewegung	94
1. Einführung	94
2. Der Zerfall der CPP	96
a) Die divergierenden Tendenzen innerhalb der Partei	96
b) Die objektiven Irrtümer der Parteiführung	98
c) Die Ausschaltung der Führer der Rechten	102
d) Die Ausschaltung der Führer der Linken	104
3. Der Personenkult	107
a) Äußere Formen	107
b) Der Bruch mit der Anglikanischen Kirche	107
c) Objektive und subjektive Ursachen des Personenkultes	109

### DRITTER TEIL · DIE REPUBLIK KONGO-LEOPOLDVILLE (1959–1962)

I. Einführung	115
1. Die Bevölkerung	115
2. Industrieproduktion und Verkehr	117
3. Außenhandel und Währung	118
II. Von den Aufständen von Leopoldville bis zur Unabhängigkeit	120
1. Der van Bilsen-Plan	120
2. Die Manifeste des »Afrikanischen Bewußtseins« und der Abako	121
3. Die Gemeindewahlen von 1957	123
4. Die Aufstände vom Januar 1959	126
5. Die belgisch-kongolesische Round Table-Konferenz	127
III. Das politische Kräfteparallelogramm im Juni 1960	129
1. Die Schichtung der afrikanischen Bevölkerung	129
a) Einleitende Bemerkungen	129
b) Die Binnenwanderung von 1939 bis 1958	130
c) Die Aufgliederung der bezahlten Arbeitskräfte nach Sektoren und Gebieten	131
2. Die politischen Organisationen	132

a) Die Mouvement National Congolais (MNC)	132
b) Die Vereinigung der Bakongo (Abako)	134
c) Die übrigen Gruppen	135
3. Die Gewerkschaftsorganisationen	136
IV. Das Unternehmen Patrice Lumumbas	139
1. Einführung	139
2. Die Entstehung des Unternehmens	141
a) Die biographischen Daten	141
b) Kindheit und Jugend	142
c) Der Wille zur Integration	145
d) Die Unabhängigkeitsforderung	148
e) Der Gedanke des Einheitsstaates	152
f) Das Scheitern des Unternehmens	155
V. Die neue Führungsschicht	159
1. Das Machtvakuum vom 14. September 1960 bis zum 1. August 1961	159
2. Die Entstehung der neuen Führungsschicht	161
3. Die Infrastruktur der neuen Führungsschicht	163
a) Die erste Regierung Adoula	163
b) Die Auflösung der nationalen Einheit	168
c) Die zweite Regierung Adoula	170
VI. Die Krise des Jahres 1962	174
1. Der Niedergang der Wirtschaft	174
a) Einleitende Bemerkungen	174
b) Der parasitäre Funktionarismus	174
c) Die Inflation	176
d) Die Korruption in den öffentlichen Ämtern	178
2. Die politischen Ergebnisse	182

#### VIERTER TEIL · ÄGYPTEN (1952—1962)

I. Einführung	187
1. Vernunftpolitik und Politik des Verstehens	187
a) Vorbemerkungen	187
b) Die marxistische Interpretation	188
c) Die Stimme der Zeugen	192
d) Vermittelnde Anschauungen	194
2. Taktische und theoretische Philosophie	195
3. Die Ideologie der revolutionären Bewegung	199
4. Der Begriff der »Revolution von oben«	203

II. Wirtschaftliche und soziale Struktur	206
1. Die Bevölkerung	206
2. Die wirtschaftliche Infrastruktur	207
3. Der Industriesektor	209
4. Das Transportnetz	210
5. Der Außenhandel	211
6. Die soziale Lage	213
III. Die Entstehung der neuen Führungsklasse	214
1. Das Klassenbewußtsein	214
2. Das geschichtliche Werden der neuen Klasse	216
a) Die Freien Offiziere	216
b) Die Armee als Eckpfeiler der neuen führenden Klasse	220
3. Die Machtergreifung	225
4. Die Zerstörung des reformistischen Flügels	228
IV. Die Leistungen der revolutionären Staatsgewalt	231
1. Der Begriff der neuen ökonomischen Politik bei Lenin	231
2. Die Periode von 1952 bis 1956	233
3. Die Periode von 1956 bis 1962	236
a) Maßnahmen auf dem Gebiet der Industrie und des Handels	236
b) Landwirtschaftliche Maßnahmen	240
V. Der Kampf gegen die Opposition	243
1. Das politische Kräfteparallelogramm	243
2. Die bürgerlichen Klassen	243
3. Die Arbeiterbewegung	247
4. Die Moslembruderschaft	251
VI. Die Revolution von oben	257
1. Die Beherrschung des Staates und der Wirtschaft	257
2. Versuche zur Bildung von Massenorganisationen	261
a) Die Sammlungsbewegung der Befreiung	261
b) Die Nationale Union	263
c) Der Nationalkongreß der Volkskräfte	265
 FÜNFTER TEIL · SCHLUSSBETRACHTUNGEN	 271
Anmerkungen	281